



# E I C H E N - S C H U L E

Staatlich anerkanntes Gym-  
nasium in freier Trägerschaft

## **Schulinternes Curriculum**

Ev. Religion Sek II Kurse auf grundlegendem Niveau (4stündig)

Semesterthemen:

1. Woran Du Dein Herz hängst
2. Anfang und Ende des Lebens
3. Lebendige Kirche
4. Ich bin so frei....

Unterrichtssequenz 1: Religiöse Alltagserfahrungen

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Wahrnehmungs- und Darstellungs-kompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Religiöse Spuren und Dimensionen in der Lebenswelt aufdecken</li> <li>Grundlegende religiöse Ausdrucksformen wahrnehmen und in verschiedenen Kontexten wiedererkennen und einordnen</li> </ul> <p><i>Deutungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Glaubenszeugnisse in Beziehung zum eigenen Leben und zur gesellschaftlichen Wirklichkeit setzen und ihre Bedeutung aufweisen</li> </ul> <p><i>Gestaltungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>religiöse Symbole und Rituale der Alltagskultur kriterienbewusst (um-)gestalten</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Setzen sich mit er Auffassung auseinander, dass Gott das bezeichnet, woran die Menschen ihr Herz hängen und worauf sie sich bedingungslos verlassen.</li> <li>Erörtern Möglichkeiten und Grenzen eines substanziellen und eines funktionalen Religionsbegriffs</li> <li>erläutern die tiefgreifende Relativierung der Frage nach verbindlicher Wahrheit in der Folge der Aufklärung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gelebte Religion</li> <li>Religion in der Alltagswelt</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>Pluralismus der Religionen - Dialog</li> <li>Weltkonflikte und ihre religiösen Hintergründe</li> <li>Bonhoeffers Rede von der religionslosen Zeit</li> </ul> <p><b>Biblische Basistexte:</b> 1. Kor 12, 12 – 31 (Viele Glieder, ein Leib); Ex 20, 3-4 (Fremdgötter- und Bilderverbot); Mt 6, 24 (Gott und Mammon)</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Gemeinschaft der Glaubenden, Pluralismus, Priestertum aller Gläubigen</p>	<p><i>Elfzwölf Religion (26)</i> <i>Silbermond „Gib mir Sicherheit“</i> <i>Religionsbuch Oberstufe (41 ff)</i></p>
<p><b>Außerschulische Lernorte:</b> Kirchenbesuch, Museumsbesuch</p> <p><b>Fachspezifische Methoden:</b> Texte zusammenfassen; Stellungnahme verfassen, Erstellung eines Portfolios</p> <p><b>Fachübergreifende Bezüge:</b> Musik, Geschichte, Politik</p>			

## Unterrichtssequenz 2: Allmacht und Abwesenheit Gottes

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Wahrnehmungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Situationen erfassen, in denen letzte Fragen nach Grund, Sinn, Ziel und Verantwortung des Lebens aufbrechen</li> </ul> <p><i>Deutungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>biblische Texte, die für den christlichen Glauben grundlegend sind, methodisch reflektiert auslegen</li> <li>theologische Texte sachgemäß erschließen</li> </ul> <p><i>Urteilskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Formen theologischer Argumentation vergleichen und bewerten</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		<p><i>Kursbuch Religion (106 ff)</i></p> <p><i>Oberstufe Religion 3 (Gott)</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären die Spannung zwischen der Rede von Gott und der Unverfügbarkeit Gottes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Biblische Gottesvorstellungen (Bilderverbot)</li> <li>Deus absconditus und deus revelatus</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>setzen sich mit der Theodizee-Frage und der Erfahrung der Abwesenheit Gottes auseinander</li> <li>interpretieren die Shoah als tiefste Durchkreuzung des Redens von Gott</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Allmacht - Allgüte</li> <li>Epikur, Moltmann, Kushner, Leibniz, Büchner</li> <li>Anforderungssituation, aktueller Anlass</li> <li>Gottesvorstellungen nach Auschwitz (Steffensky)</li> </ul>	
		<p><b>Biblische Basistexte:</b> Hiob; Ex 3,1-15; Ps 22</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Deus absconditus-deus relevatus, JHWH, Theodizee</p>	
<p><b>Außerschulische Lernorte:</b></p> <p><b>Fachspezifische Methoden: Analyse von biblischen Texten</b></p> <p><b>Fachübergreifende Bezüge: Deutsch, Kunst</b></p>			

Halbjahresthema: Woran du dein Herz hängst...

Unterrichtssequenz3: Gottesbilder im Wandel

1. Semester

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p>schichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungssituationen als religiös bedeutsame Herausforderungen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungssituationen wie Kultur, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft als religiös bedeutsam setzen und ihre Bedeutung aufweisen</p> <p><b>Deutungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Perspektive eines anderen einnehmen und in Bezug zum eigenen Standpunkt setzen</li> <li>• Grundwert in aktuellen ethischen Konflikten zur Geltung bringen</li> <li>• Überzeugungen sowie Unterschiede benennen und im Blick auf mögliche Dialogpartner kommunizieren und argumentativ vertreten</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler erfahren und wie sich dies auf ihr Leben auswirkt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nehmen zu einem klassischen religionskritischen Konzept theologischer Grundformen</li> <li>• vergleichen Grundformen ethischer Urteilsbildung</li> <li>• erklären das Bekenntnis zu Jesus Christus als Ausdruck spezifischer theologischer Konzepte</li> </ul>	<p>Theresa, Bonnener)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsprüche gegen Gottesbilder ( z. B. Feuerbach, Marx, Freud)</li> <li>• Blockunterricht (6 stündig) mit Fachbereich Biologie: Fallanalyse PID am Beispiel des Films: Beim Leben meiner Schwester</li> <li>• Rechtliche Situation</li> <li>• Stammzellenforschung</li> <li>• Tödt: Schritte zur ethischen Urteilsfindung</li> <li>• Kreuzigung und Auferstehung</li> <li>• Botschaft Jesu von der Erde gekommen, Gottes Herrschaft</li> <li>• Eucharistie, Sakrament, Singen</li> </ul> <p><b>Biblische Basistexte:</b>  <b>Biblische Basistexte:</b>  Gen 1, 27f (Ebenbild Gottes; Ex 20, 1-17 (Die zehn Gebote); Lev 19, 18 (Nächstenliebe); Mt 7, 12 (Die goldene Regel); Sterben und Auferstehung Jesu); Lk 24, 13-35 (Emmausjünger); 1. Kor 15 (Von der Auferstehung)</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b>  Ebenbild Gottes, Ethik und Moral, Menschenbild, Atheismus, Gnade, Religionskritik, Vergebung</p>	<p><i>Gottesbilder (46); Elf-Zwölf (61 ff, 89); (Kursbuch (160)</i></p> <p><i>Reader Biologie/Religion</i></p> <p><i>Film: Beim Leben meiner Schwester</i></p>
<p><b>Außerschulische Lernorte:</b></p> <p><b>Dialogkompetenz</b></p> <p><b>Fachspezifische Methoden:</b> Grafische Darstellung von Texten</p> <p><b>Fachübergreifende Bezüge:</b> Philosophie, Geschichte</p>			

**Außerschulische Lernorte:**

**Fachspezifische Methoden: World Cafe, ethische Urteilsfindung**

**Fachübergreifende Bezüge: Biologie, Werte und Normen, Katholische Religion**

**Halbjahresthema: Anfang und Ende des Lebens**

**2. Semester**

**Unterrichtssequenz 5: Menschenrechte**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Dialogkompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsamkeiten von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen sowie Unterschiede benennen und im Blick auf mögliche Dialogpartner kommunizieren</li> <li>• sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen argumentativ auseinandersetzen</li> <li>• Kriterien für eine konstruktive Begegnung, die von Verständigung, Respekt und Anerkennung von Differenz geprägt ist, in dialogischen Situationen berücksichtigen</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		<p><i>Kompetent in Religion: Mensch und Menschenwürde (Klett)</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen das biblische Menschenbild mit anderen anthropologischen Entwürfen</li> <li>• zeigen die Konsequenzen der christlichen Hoffnung für das individuelle Lebenskonzept und das alltägliche Handeln von Christen auf</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschenwürde in Philosophie und Theologie</li> <li>• Menschenbilder in Urgeschichte und Evangelien</li> <li>• Rechtfertigung des Menschen</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen anhand konkreter Beispiele Möglichkeiten und Grenzen der interreligiösen Verständigung dar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschenrechte und Menschenbild im Islam</li> <li>• Friedensethik und Menschenrechte (Gerechter Friede ist mehr als die Abwesenheit von Krieg)</li> </ul>	
		<p><b>Biblische Basistexte:</b> Gen 1 – 3 (Schöpfung und Sündenfall); Ps 8 (Herr unser Herrscher); Rö 3, 21 – 31 (Rechtfertigung); Mt 22, 34 – 40 (Höchstes Gebot); Rö 13, 1-7 (Staatliche Gewalt)</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Fundamentalismus, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Exklusivismus, Inklusivismus</p>	

**Außerschulische Lernorte:**

**Fachspezifische Methoden: Mind-Map, Präsentationstechniken**

**Fachübergreifende Bezüge: Deutsch, Politik**

**Halbjahresthema: Anfang und ende des Lebens**

**2. Semester**

**Unterrichtssequenz 6: Tod – eine Lebensfrage**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Wahrnehmungs- und Darstellungs-kompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>grundlegende religiöse Ausdrucksformen (Symbole, Riten, Mythen, Räume, Zeiten) wahrnehmen und in verschiedenen Kontexten wiedererkennen und einordnen</li> </ul> <p><i>Deutungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>religiöse Sprachformen analysieren und als Ausdruck existenzieller Erfahrungen verstehen</li> </ul> <p><i>Gestaltungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>typische Sprachformen der Bibel theologisch reflektiert transformieren</li> <li>religiöse Symbole und Rituale der Alltagskultur kriterienbewusst (um-)gestalten</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>setzen das christliche Verständnis von „Erlösung“ in Beziehung zu Reinkarnationsvorstellungen</li> <li>setzen sich mit verschiedenen Deutungen des Kreuzestodes Jesu auseinander</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben Wirkung und Funktion von Symbolen und Ritualen</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>stellen dar, dass nach christlichen Verständnis von Auferstehung Gott dem Menschen über den Tod hinaus eine unverbrüchliche Beziehung zusagt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verschiedene Vorstellungen von Himmel und Hölle in der Geschichte des Christentums</li> <li>Himmel und Hölle in anderen Religionen</li> <li>Synoptischer Vergleich der Kreuzigungsgeschichte</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erlösungsvorstellungen, Paradiesvorstellungen</li> <li>Existenzielle Bedeutung der Symbole Himmel und Hölle</li> </ul> <p><b>Biblische Basistexte:</b> Mk 10,17-27 (der reiche Jüngling); Mt 25, 21-46 (vom Weltgericht); Offb21,1-8 (Das neue Jerusalem)</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Präsentische und futurische Eschatologie, Reinkarnation, Sünde, Symbol</p>	<p><i>Kompetent in Religion: Jesus Christus (Klett) ElfZwölf (117 ff)</i></p>

**Außerschulische Lernorte:**

**Fachspezifische Methoden: Bildanalyse**

**Fachübergreifende Bezüge: Kunst**

**Halbjahresthema: Lebendige Kirche**

**3. Semester**

**Unterrichtssequenz 7: Reich Gottes und Kirche**

<b>Prozessbezogene Kompetenzen</b>	<b>Inhaltsbezogene Kompetenzen</b>	<b>Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte</b>	<b>Mögliche Materialien und Medien</b>	
<i>Wahrnehmungs- und Deutungskompetenz</i> <ul style="list-style-type: none"><li>• grundlegende religiöse Ausdrucksformen wahrnehmen und in verschiedenen Kontexten wiedererkennen und einordnen</li></ul> <i>Deutungskompetenz</i> <ul style="list-style-type: none"><li>• theologische Texte sachgemäß erschließen</li></ul> <i>Gestaltungskompetenz</i> <ul style="list-style-type: none"><li>• typische Sprachformen der Bibel theologisch reflektiert transformieren</li><li>• Aspekten des christlichen Glaubens in textbezogenen Formen Ausdruck verleihen</li></ul>	<i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"><li>• erläutern die Botschaft Jesu vom Reich Gottes</li><li>• stellen dar, inwieweit biblische Hoffnungsbilder die Wahrnehmung der gegenwärtigen Welt verändern</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Botschaft und Wirken Jesu</li><li>• Passion und Auferstehung</li><li>• Symbole, Bildreden</li></ul>	<i>Bibel</i> <i>Kursbuch Religion (132 ff)</i> <i>Religionsbuch Oberstufe (262ff)</i>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• entfalten grundlegende Aspekte und Herausforderungen des evangelischen Kirchenverständnisses</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Umstrittene Kirche</li><li>• Dennoch brauchen wir die Kirche</li></ul>		
		<b>Biblische Basistexte:</b> Apg , 37-47 (Die erste Gemeinde); Mk 12, 13 – 17 (Frage nach der Steuer) <b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Messias, Staatskirche, Volkskirche, Freikirche, Passion		

**Außerschulische Lernorte:**  
**Fachspezifische Methoden:** Bildanalyse, synoptischer Vergleich  
**Fachübergreifende Bezüge:** Kunst

**Halbjahresthema:** Lebendige Kirche

**3. Semester**

**Unterrichtssequenz 8: Diakonie – Aufgaben einer lebendigen Kirche**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Wahrnehmungs- u. Darstellungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>religiöse Spuren und Dimensionen in der Lebenswelt aufdecken</li> </ul> <p><i>Deutungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>theologische Texte sachgemäß erschließen</li> </ul> <p><i>Gestaltungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausdrucksformen des christlichen Glaubens erproben und ihren Gebrauch reflektieren</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		<p><i>Lernzirkel nach A. Janßen</i></p> <p><i>Religionsbuch Oberstufe (272 ff)</i></p> <p><i>Kursbuch (38 ff)</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>setzen sich mit Formen der Nachfolge Jesu auseinander</li> <li>stellen biblisch-theologische Grundlagen christlicher Ethik dar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Drei Aufgaben der Kirche: Lehren, Dienen, Feiern</li> <li>Auseinandersetzung mit der Bergpredigt</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>entwerfen Perspektiven für eine zukunftsfähige Kirche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vielfalt der Kirche( Kirchen, Bekenntnisse, Gemeinschaft)</li> <li>Ausgewählte Beispiele diakonischer Arbeit</li> </ul>	
		<p><b>Biblische Basistexte:</b> Mt 5 – 7 (Bergpredigt); Apg 5, 29 (Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen)</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Priestertum aller Gläubigen, Ritual, Glaubensbekenntnis</p>	

**Außerschulische Lernorte:** Bahnhofsmision, Rotenburger Werke o. Ä.  
**Fachspezifische Methoden:** Lernzirkel,  
**Fachübergreifende Bezüge:** Politik, Geschichte



Unterrichtssequenz 9: Juden und Christen

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Urteilskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinsamkeiten von Konfessionen und Religionen sowie deren Unterschiede erklären und kriteriengeleitet bewerten im Kontext der Pluralität einen eigenen Standpunkt zu religiösen und ethischen Fragen einnehmen             <ul style="list-style-type: none"> <li>und argumentativ vertreten</li> </ul> </li> </ul> <p><i>Gestaltungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aspekten des christlichen Glaubens in textbezogenen Formen Ausdruck verleihen</li> <li>religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>zeigen die Bedeutung des jüdischen Hintergrundes Jesu für das christliche Gottesverständnis auf</li> <li>stellen das Verhältnis von Kirche und Staat in exemplarischen geschichtlichen Situationen dar</li> <li>beschreiben das besondere Verhältnis zwischen Christentum und Judentum aus christlicher Perspektive</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>vergleichen die trinitarische Gottesvorstellung mit dem jüdischen und islamischen Monotheismus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>der historische Jesus</li> <li>Kirche und Staat (2 Reiche Lehre)</li> <li>Kirche und Nationalsozialismus (E. Wiesel)</li> <li>Juden und Christen</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gott ist einer – Gespräch mit dem Judentum</li> <li>Kein Gott außer Gott – Gespräch mit dem Islam</li> </ul> <p><b>Biblische Basistexte:</b> Ex 20, 2-4 (Fremdgötter- u. Bilderverbot);</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Monotheismus, Trinität, Weisung/Tora</p>	<p><i>Kompetent in Religion: Jesus Christus (Klett)</i></p> <p><i>Religionsbuch Oberstufe (290 ff)</i></p> <p><i>Religionsbuch Oberstufe (169 ff)</i></p>

**Außerschulische Lernorte:**

**Halbjahresthema:** Ich bin so frei

**Fachspezifische Methoden:** Präsentationsmethoden

**Unterrichtssequenz 10:** Freiheit und Verantwortung

**Fachübergreifende Bezüge:** Geschichte

**4. Semester**

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte Verbindliche Grundbegriffe Biblische Basistexte	Mögliche Materialien und Medien
<p><i>Wahrnehmungs- u. Deutungskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Situationen erfassen, in denen letzte Fragen nach Grund, Sinn, Ziel und Verantwortung des Lebens aufbrechen</li> </ul> <p><i>Urteilskompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Formen theologischer Argumentation vergleichen und bewerten</li> </ul> <p><i>Dialogkompetenz</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinsamkeiten von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen sowie Unterschiede benennen und im Blick auf mögliche Dialogpartner kommunizieren</li> </ul>	<p><i>Inhaltsbezogener Kompetenzbereich</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die biblische Auszeichnung des Menschen als Geschöpf und Ebenbild Gottes</li> <li>beschreiben das christliche Verständnis von Freiheit als Geschenk Gottes</li> <li>vergleichen das christliche mit einem nicht-christlichen Freiheitsverständnis</li> <li>setzen sich mit den Begriffen „Sünde“ und „Vergebung“ auseinander</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gottes Ebenbildlichkeit und Menschenwürde</li> <li>Christliches Verständnis von Freiheit</li> <li>Zur Freiheit befreit?</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Mensch - gerechtfertigt durch den Glauben</li> </ul> <p><b>Biblische Basistexte:</b> Gal 5, 1-6, 13-15 (Aufruf zur rechten Freiheit)</p> <p><b>Verbindliche Grundbegriffe:</b> Dekalog, Freiheit und Verantwortung</p>	<p><i>Religionsbuch Oberstufe (226 – 246)</i></p> <p><i>ElfZwölf (Grundlagentexte – Materialien im Intranet)</i></p>

**Außerschulische Lernorte:**

**Fachspezifische Methoden:** Kommunikations- und Diskussionsformen

**Fachübergreifende Bezüge:**